

## Ziele der imperialistischen Politik für die unterschiedlichen Großmächte

	Großbritannien	Frankreich	Deutschland	Russland	USA
Politisch, wirtschaftlich	Schutz und Ausbau des bereits bestehenden Empires. Besonderer Schutz des Seeweges nach Indien. Sicherung der Seemachtposition.	Sicherung von Rohstoffen und Ausbau des weltweiten Einflusses. Zusammenhängendes Territorium in Nordafrika.	Bis 1890: Keine staatlich gezielte Kolonialpolitik, aber Unterstützung für Kaufleute, die Schutzgebiete aufbauen konnten. Ab 1890: Weltpolitik-Versuch, weltweit Kolonien zu erwerben	Panslawismus: Vorstellung, dass die slawischen Völker sich unter Russlands Führung sammeln sollten. Zugang zum Mittelmeer.	Keine Flächenkolonie, aber Handelsstützpunkte und Sicherung des informellen Einflusses auf Regierungen, um amerikanische Produkte verkaufen zu können. Monroe-Doktrin: Amerikanischer Raum als Interessenssphäre der USA
Geografisch	„Kap-Kairo-Linie“ (Ostafrika), China	Nordafrika, Asien	Ab 1890: Suche nach Stützpunkten weltweit, China	An Russland angrenzende Bereiche (Afghanistan, Mongolei, China), Balkan	Karibikraum, Philippinen, Samoa, China
Potenzielle Probleme					